

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses** der Stadt
Remagen vom 02.06.2020

Einladung: Schreiben vom 22.05.2020

Tagungsort: Foyer der Rheinhalle, Remagen, An der Alten Rheinbrücke

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:35 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Bürgermeister Björn Ingendahl

Beigeordnete/r

Rainer Doemen

Rita Höppner

Volker Thehos

stellvertretende Ausschussmitglieder

Martin Dinkelbach

Vertretung für Herrn Wilfried Humpert

Ausschussmitglieder

Michael Berndt

Prof. Dr. Frank Bliss

Axel Blumenstein

Bettina Fellmer

Andreas Köpping

Claus-Peter Krah

ab TOP 2

Iris Loosen

Norbert Monschau

Beate Reich

Verwaltung

Gisbert Bachem

Matthias Geusen

Peter Günther

Stephanie Kreidt

Chantal Zinke

Schriftführer/in

Beate Fuchs

Gäste

Egmond Eich
Herta Elisabeth Lauer

Entschuldigt fehlen:

stellvertretende Ausschussmitglieder

Jens Huhn

Ausschussmitglieder

Wilfried Humpert
Hans Metternich
Sebastian Schmickler
Olaf Wulf

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung

- 2 Klimaschutz;
a) Übersicht und Zeitplan zum Klimaschutzkonzept
b) Auftragsvergabe für die fachliche Mitwirkung an der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes
0175/2020

- 3 Hochwasservorsorge; Beauftragung eines gekoppelten 2D-Oberflächenabfluss-Modells für Unkelbach
0183/2020

- 4 Straßenausbau-/Erschließungsmaßnahmen
a) Erstellung eines Kriterienkatalogs zum Straßenausbau
b) Durchführung von Erschließungsmaßnahmen im Stadtgebiet
0176/2020

- 5 Bau- & Planungsangelegenheiten
Bauleitplanung der Stadt Remagen
18. Änderung Flächennutzungsplan 2004
1. Änderung Bebauungsplan 10.47 "Jahnstraße"
- Vorstellung des geänderten Baukonzeptes durch den neuen Eigentümer sowie Freigabe der Unterlagen für die Unterrichtung
0097/2019

- 6 Aktuelle Bauanträge
0121/2020

- 6.1 Befreiungsantrag ; Bebauungsplan Nr. 10.27 "Gewerbegebiet II",

Remagen; Nutzung einer Gewerbehalle als KFZ-Werkstatt mit der spezialausrichtung Umbau- und Elektromobilität, Einbau elektrischer Komponenten

6.2 Befreiungsantrag / Aufrechterhaltung von Rechtsmitteln; Bebauungsplan Nr. 20.08 "Römerstraße", Kripp; Überschreitung der zulässigen Höhe einer Einfriedungsmauer

7 Mitteilungen

7.1 Sachstand Onlinebefragung Mobilität und Verkehr

7.2 Bekanntgabe von Eilentscheidungen

8 Anfragen

8.1 Wirtschaftswege im Stadtgebiet

8.2 Renaturierung Unkelbach

8.3 Wildes Zelten in Unkelbach

8. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung –

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 03.03.2020 wurden keine Beschlüsse gefasst.

Zu Punkt 2 – Klimaschutz; a) Übersicht und Zeitplan zum Klimaschutzkonzept b) Auftragsvergabe für die fachliche Mitwirkung an der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes Vorlage: 0175/2020 –

Die neue Klimaschutzmanagerin der Stadt Remagen, Chantal Zinke, präsentiert die zu erarbeitenden Ziele des Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Remagen. Der Zeitraum zur Erarbeitung beträgt zwei Jahre (siehe Anlage).

Im Rahmen einer noch zu bildenden Arbeitsgruppe sollen die Klimaziele und Maßnahmen erarbeitet werden.

Bei der Erstellung des Konzeptes ist externe Unterstützung erforderlich. Daher hat die Verwaltung vier Planungs- und Ingenieurbüros aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Drei Büros haben ein Angebot eingereicht, günstigster Bieter ist die energielenker GmbH.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, den Auftrag für die fachliche Mitwirkung an der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes an den Mindestbietenden, die energielenker GmbH, zu vergeben.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 3 – Hochwasservorsorge; Beauftragung eines gekoppelten 2D-Oberflächenabfluss-Modells für Unkelbach
Vorlage: 0183/2020 –**

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, den Planungsauftrag für die Erstellung eines gekoppelten 2D-Oberflächenabfluss-Modells an das Ingenieurbüro Berthold Becker zu vergeben.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 4 – Straßenausbau-/Erschließungsmaßnahmen
a) Erstellung eines Kriterienkatalogs zum Straßenausbau
b) Durchführung von Erschließungsmaßnahmen im Stadtgebiet
Vorlage: 0176/2020 –**

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage und weist darauf hin, dass es sich bei diesem Tagesordnungspunkt um einen Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen handelt.

Ausschussmitglied Prof. Dr. Frank Bliss regt an, Bauvorhaben der Versorgungsträger im Straßenbereich ebenfalls als Kriterium zu berücksichtigen.

Nachdem kein weiterer Beratungsbedarf besteht, ergeht folgender

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss empfiehlt dem Stadtrat die unter a) erläuterte Bewertung von Gemeindestraßen festzulegen und die Verwaltung zu beauftragen, in den nächsten Monaten die Straßen im Stadtgebiet den vier Kategorien zuzuordnen und innerhalb der jeweiligen Kategorie zu priorisieren. Geplante Maßnahmen

der Versorgungsträger im Bereich des Straßenbaus sind bei der Priorisierung zu berücksichtigen.

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss empfiehlt dem Stadtrat zu beschließen, dass bis zu einer endgültigen Satzungsänderung zu den Straßenausbaubeiträgen zunächst alle Gemeindestraßen, die die aus der Rechtsprechung entwickelten Kriterien (einheitliche Oberfläche, Entwässerung, Beleuchtung) nicht erfüllen, hergestellt werden sollen. Die Verwaltung möge eine Prioritätenliste erstellen, die im Fachausschuss vorgestellt und beschlossen wird.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 5 – Bau- & Planungsangelegenheiten
Bauleitplanung der Stadt Remagen
18. Änderung Flächennutzungsplan 2004
1. Änderung Bebauungsplan 10.47 "Jahnstraße"
- Vorstellung des geänderten Baukonzeptes durch den neuen
Eigentümer sowie Freigabe der Unterlagen für die Unterrichtung
Vorlage: 0097/2019 –**

Stadtplanerin Annette Weber vom Büro Stadtplanung Faßbender und Weber präsentiert das geplante Vorhaben (siehe Anlage).

In der anschließenden Diskussion wird noch einmal auf die Wichtigkeit des Verkehrsbegleitgutachtens hingewiesen. Auch sollten die negativen Erfahrungen, die man am Stadthotel durch mangelnde Stellplätze gemacht hat, tunlichst vermieden werden. Des Weiteren legen die Ausschussmitglieder großen Wert auf die Begrünung des Areals. Dies sei, so Annette Weber, auch in Form von Dachbegrünung vorgesehen. Auf die Frage, wie der Verlust von zwei Bäumen des alten Bestandes in der Jahnstraße ausgeglichen werden kann, antwortet Annette Weber, dass dies nicht möglich sei. Bäume dieser Art seien nicht ersetzbar. Man befinde sich jedoch in enger Abstimmung mit Vertretern der Stadtverwaltung und der Unteren Naturschutzbehörde, um einen adäquaten Ersatz an anderer Stelle zu schaffen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss nimmt das geänderte Baukonzept zustimmend zur Kenntnis. Die Unterrichtung zur Änderung der beiden Bauleitpläne wird mit diesem neuen Konzept durchgeführt.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 6 – Aktuelle Bauanträge
Vorlage: 0121/2020 –**

Zu Punkt 6.1 – Befreiungsantrag ; Bebauungsplan Nr. 10.27 "Gewerbegebiet II", Remagen; Nutzung einer Gewerbehalle als KFZ-Werkstatt mit der spezialausrichtung Umbau- und Elektromobilität, Einbau elektrischer Komponenten –

Bürgermeister Björn Ingendahl erläutert kurz die Beschlussvorlage. Ohne weiteren Beratungsbedarf ergeht folgender

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss stimmt dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes 10.27 „Gewerbegebiet II“ zu.

einstimmig beschlossen
Enthaltung 2

Zu Punkt 6.2 – Befreiungsantrag / Aufrechterhaltung von Rechtsmitteln; Bebauungsplan Nr. 20.08 "Römerstraße", Kripp; Überschreitung der zulässigen Höhe einer Einfriedungsmauer –

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. In der anschließenden Diskussion sprechen sich große Teile des Ausschusses dafür aus, die seinerzeit getroffene Entscheidung beizubehalten.

Daher ergeht folgender

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, an der Beschlussfassung aus dem Juli 2012 festzuhalten und das Einvernehmen auch weiterhin nicht herzustellen.

mehrheitlich beschlossen
Nein 1

Zu Punkt 7 – Mitteilungen –

Zu Punkt 7.1 – Sachstand Onlinebefragung Mobilität und Verkehr –

Bürgermeister Björn Ingendahl teilt mit, dass im Juli eine Online-Befragung zum Thema Mobilität und Verkehr durchgeführt wird. Hier haben die Remagenerinnen und Remagener die Möglichkeiten Wünsche und Vorschläge zu unterbreiten.

Die ursprünglich für Mai geplante Klausurtagung soll, je nach Entwicklung der Corona-Pandemie, im zweiten Halbjahr 2020 durchgeführt werden.

Zu Punkt 7.2 – Bekanntgabe von Eilentscheidungen –

Der Vorsitzende informiert über die seit März erfolgten Eilentscheidungen, die in den Kompetenzbereich des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses fallen.

So wurden die Trockenbauarbeiten für die brandschutztechnische Erneuerung der Decken von zwei Fluren des Bauteils B der IGS an die Firma Bekteshi Trockenbau aus Bad Breisig vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf 39.779,42 Euro. Haushaltsmittel stehen in ausreichender Menge zur Verfügung.

Des Weiteren wurde der Auftrag für die Einrichtung des Kita-Pavillons St. Martin erteilt. Lieferung und Montage der Einrichtungsgegenstände erfolgen durch die Firma Wehrfritz. Die Gesamtauftragssumme beläuft sich auf 50.008,70 Euro. Die KitaGmbH beteiligt sich mit 25 %. Haushaltsmittel stehen in ausreichender Menge zur Verfügung.

Zu Punkt 8 – Anfragen –

Zu Punkt 8.1 – Wirtschaftswege im Stadtgebiet –

Prof. Dr. Frank Bliss beklagt den schlechten Zustands des Wirtschaftsweges im Bereich der „Monte Klamotte“. Hier sei grob zerkleinertes Bitumen aufgeschüttet worden.

Die Verwaltung wird die Angelegenheit prüfen.

Zu Punkt 8.2 – Renaturierung Unkelbach –

Ortsvorsteher Egmond Eich bezieht sich auf die aktuelle Ausschreibung der Arbeiten zur Renaturierung des Unkelbaches. Die genannten Steinmengen seien auffallend hoch.

Gisbert Bachem erläutert, dass die Ausschreibung, die das beauftragte Fachbüro vorbereitet hat, in der elektronischen Vergabe eingestellt ist. Die Anhebung und Verbreiterung der Bachsohle dient im Wesentlichen der Reduzierung der Fließgeschwindigkeit bei Starkregenereignissen und ist aus dem Hochwasservorsorgekonzept entwickelt worden. Für die Erteilung einer wasserrechtlichen Genehmigung wurden vorab ein Fachbeitrag Naturschutz, eine faunistische Untersuchung mit artenschutzrechtlicher Beurteilung und ein Fachbeitrag über die Einhaltung der Wasserrahmenrichtlinien erarbeitet. Die zuständige Untere Wasserbehörde hat diese Maßnahme bereits genehmigt. In den Fachbeiträgen sind Ausgleichsmaßnahmen für den Eingriff festgelegt, die zum Teil schon umgesetzt wurden.

Zu Punkt 8.3 – Wildes Zelten in Unkelbach –

In Unkelbach komme es im Bereich des Steinbruchs immer häufiger zu unerlaubtem Zelten, so Ortsvorsteher Egmond Eich. Er bittet die Verwaltung, dies zu kontrollieren.

Bürgermeister Björn Ingendahl führt aus, dass es sich um ein privates Grundstück handele. Nach Rücksprache mit Vertretern der Polizei, in deren Zuständigkeit die Kontrolle des fließenden Verkehrs fällt, bestätigt diese zwar den massiven Autoverkehr, Wirtschaftswege werden von dort aus jedoch nachrangig behandelt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:35 Uhr.

Remagen, den 17.06.2020

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

gez.

gez.

Björn Ingendahl
Bürgermeister

Beate Fuchs